

## Bauern eröffnen die Spargelsaison

Die erste Lieferung  
gedeiht im Gewächshaus

**BONN.** Gute Nachrichten für Spargelliebhaber: Sonne und mildere Temperaturen in den vergangenen Tagen haben dazu geführt, dass in einem Gewächshaus am Niederrhein der erste rheinische Spargel gestochen werden konnte, berichtet der Provinzialverband Rheinischer Obst- und Gemüsebauer in Bonn. „Im Moment sind die geernteten Mengen zwar noch gering, das Angebot wird mit jedem Tag Sonnenschein und hoffentlich bald milder werdenden Temperaturen immer größer werden“, sagt Andrea Hornfischer, Sprecherin des Rheinischen Landwirtschaftsverbandes mit Sitz in Bonn. Zunächst werde die Ernte dann auf beheizten Feldern beginnen, bevor auch Folientunnel, Minitunnel und schließlich auch die mit Folie abgedeckten Spargelfelder die ersten Spargelstangen hervorbringen.

Mit einer Anbaufläche von mehr als 1000 Hektar zählt Spargel zu den wichtigsten Gemüsekulturen. Traditionelle Anbaugelände liegen in den Kreisen Kleve und Viersen, dem Rheinkreis Neuss und dem Rhein-Sieg-Kreis. Mittlerweile wird aber in fast allen Regionen des Rheinlands – mit Ausnahme der Höhenregionen – Spargel angebaut. Damit seien kurze Transportwege garantiert. Je nach Witterungsverlauf wird das Spargelangebot in den kommenden Wochen deutlich ansteigen. Offizielles Ende der Saison ist der 24. Juni. ga